

WEINBAURING FRANKEN E.V.

Repperndorfer Str. 16; 97318 Kitzingen; Tel.: 09321/13440; Fax: 09321/134417
Der Weinbauring Franken e.V. gehört dem Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung (LKP) an.

RUNDSCHREIBEN III/2017

27. November 2017

Internet: www.weinbauring.de

eMail: info@weinbauring.de



FRÄNKISCHE WEINWIRTSCHAFTSTAGE 2018 – FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN IM PFLANZENSCHUTZ

Der Fränkische Weinbauverband e.V. und der Weinbauring Franken e.V. bieten im Rahmen der Fränkischen Weinwirtschaftstage 2018 zwei

Fortbildungsveranstaltungen im Pflanzenschutz (Sachkundenachweis) an. Diese finden statt am Freitag, 2. März 2018, in den Mainfrankensälen Veitshöchheim (Mainlande 1, 97209 Veitshöchheim) von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

(*Änderungen der Uhrzeiten vorbehalten*). Die Teilnahmegebühr beträgt 30,-€ (inkl. MwSt.) pro Person (wird bei der Registrierung vor Ort in bar erhoben).

Aus organisatorischen Gründen wird eine Registrierung ausschließlich online möglich sein. Details dazu und zum Programm werden zeitnah bekannt gegeben.

HILFSPROGRAMM ZUM TEILWEISEN SCHADENSAUSGLEICH AUFGRUND DER APRILFRÖSTE 2017 (HILFSPROGRAMM FROSTHILFE 2017)

Die Antragstellung ist bis zum 15. Dezember 2017 bei der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG; nur Weinbaubetriebe) möglich. Bis dahin noch fehlende Unterlagen sind spätestens bis zum 29. März 2018 nachzureichen.

Die Antragsunterlagen können bei der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) angefordert oder aus dem Internet ausgedruckt werden. (<http://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/007461/index.php>).

1) Was wird gefördert

Ausgleichsfähig sind Schäden an landwirtschaftlichen und gärtnerischen Kulturen, einschließlich Obst- und Weinbau (Einkommensminderungen), **die unmittelbar durch das Frostereignis** verursacht wurden.

Voraussetzung für die Gewährung einer Zuwendung ist, dass die **einheitliche Mindestschadensschwelle von 30 % der normalen Naturalerzeugung** des betreffenden landwirtschaftlichen Unternehmens überschritten ist. Das Erreichen der Mindestschadensschwelle wird auf Basis der einzelnen Kulturarten (z. B. Apfel-, Kirschen-, Weinanbau) des landwirtschaftlichen Unternehmens festgestellt.

2) Höhe der Förderung

Stufe 1

Maximal werden bis zu 50 % des (Netto-) Gesamtschadens (maximal 100.000 EUR) als Zuwendung gewährt. Beträge unter 3.000 EUR werden nicht ausbezahlt. Der Zuwendungshöchstbetrag beträgt maximal 50.000 EUR je antragstellendes Unternehmen.

Stufe 2

In begründeten Härtefällen, wenn der Gesamtschaden mehr als 100.000 Euro beträgt **und** eine Weiterbewirtschaftung des landwirtschaftlichen Unternehmens bedroht ist, kann eine Zuwendung bis zu maximal 150.000 EUR gewährt werden.

Der begründete Härtefall wird nur anerkannt, wenn gleichzeitig ein Kapitalmarktdarlehen zur Liquiditätssicherung (z.B. der Landwirtschaftlichen Rentenbank) mit einer Laufzeit von 10 Jahren und zwei tilgungsfreien Jahren nachweislich aufgenommen wird. Eine vorzeitige Tilgung des Darlehens ist nicht zulässig.

3) Wie wird der Schaden ermittelt

Bei selbstvermarktenden Weinbaubetrieben wird als Basis für den Rückgang der Naturalerzeugung im Jahr 2017 der Durchschnitt der drei mittleren Werte der amtlichen Trauben-Ernte-Meldungen der Jahre 2012-2016 herangezogen. Die Einkommensminderung errechnet sich aus dem flächenkorrigierten Minderertrag im Schadjahr 2017 im Vergleich zum Durchschnitt des Basiszeitraums.

Mitglieder von Erzeugergemeinschaften müssen eine Bescheinigung der Ernteerträge in den betreffenden Zeiträumen vorlegen.

Ansprechpartner an der LWG:

Dr. Matthias Mend

Tel.: 0931/9801-216

Mail: matthias.mend@lwg.bayern.de

Peter Wolter

Tel.: 0931/9801-215

Mail: Peter.wolter@lwg.bayern.de

Peter Schwingenschlögl

Tel.: 0931/9801-553

Mail: peter.schwingenschloegl@lwg.bayern.de

TRAUBENERNTE- UND WEINERZEUGUNGSMELDUNG 2017

➤ Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Abteilung Recht und Service

Liebe Winzerinnen und Winzer,
der Herbst ist schon einige Zeit vorbei. Das Weihnachtsgeschäft kann beginnen.

Damit im Trubel des Weinverkaufs die **Abgabe der Traubenernte- Weinerzeugungsmeldung**

Sie nicht auch noch belastet, geben Sie am besten Ihre Meldungen schon jetzt bei der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau ab.

Sie helfen sich und den Sachbearbeiterinnen der Weinbaukartei, die zeitgleich mit der Bearbeitung der Traubenernte- Weinerzeugungsmeldung auch Ihre Flächenänderungen für den Flächen- und Nutzungsnachweis 2018 umsetzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

UNTERSUCHUNG AUF KRÄUSEL-, POCKEN- UND SPINNMILBEN

➤ Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Amtlicher Rebschutzdienst

Wenn sie in der abgelaufenen Vegetationsperiode im Spätsommer an Geiztrieben und jüngeren Blättern noch Schadsymptome durch Kräusel- oder Pockenmilbe beobachtet haben, ist eine Bekämpfung zwischen Knospenschwellen und Wollestadium im kommenden Frühjahr angebracht. In solchen eindeutigen Befallsflächen ist keine Untersuchung notwendig.

Speziell für unklare Verdachtsfälle und für Jungfeldern bis zum 4. Jahr bietet der Amtl. Rebschutzdienst an der LWG die Untersuchung auf obige Schädlinge an. Dadurch können notwendige Behandlungen rechtzeitig eingeplant werden.

- Für eine Probe schneiden Sie 20 zweiäugige Rebholzabschnitte aus dem mittleren Bereich

der Rute. Bevorzugt sollten Abschnitte von solchen Ruten geschnitten werden die im Anschluss an die anzuschneidenden Ruten stehen. Die Rebholzabschnitte sollten von verschiedenen Stöcken, über die gesamte Anlage verteilt, ausgewählt werden

- Die Proben sollten nur wenige Tage vor der Abgabe geschnitten werden. Sie sind in einer verschlossenen Tüte an einem kühlen Ort zu lagern.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin für die Probenabgabe mit:

Pflanzenschutzlabor der LWG,
Herrnstraße 8, 97209 Veitshöchheim,
M. Adelhardt, D. Gloy Tel.: 0931-9801-575

TERMINE GEBIETSVERSAMMLUNG 2018

Datum/Ort	Uhrzeit/Raum
16.01.2018 in Ergersheim	Beginn: 19.00 Uhr im Gasthaus zum Roß
17.01.2018 in Frickenhausen	Beginn: 19.00 Uhr im historischen Ratskeller
23.01.2018 in Iphofen	Beginn: 19.00 Uhr in der Karl Knauf Halle
24.01.2018 in Stetten	Beginn: 19.00 Uhr in der Werntalhalle
25.01.2018 in Nordheim	Beginn: 19.00 Uhr in der Turnhalle
30.01.2018 in Ziegelanger	Beginn: 19.00 Uhr im Gasthaus zur Sonne
31.01.2018 in Obererthal	Beginn: 19.00 Uhr im Gasthaus zum Stern
01.02.2018 in Erlenbach/Main	Beginn: 19.00 Uhr Frankenhalle

Programm Gebietsversammlungen 2018

- **Laubschnitt und Entlauben- -Was geschieht in der Rebe?**
Artur Baumann/Christian Deppisch
- **Die neue Düngemittel- Verordnung: Auswirkungen für den Weinbau**
Dr. Daniel Hessdörfer/Christian Deppisch
- **Rebschutz –Rückblick und Ausblick Abdrift, Traubenwickler, Roundup; KEF**
Heiner Hoffmann/Hans-Jürgen Wöppel
- **Die Reblaus in Franken: Kehrt eine Geisel des Weinbaus zurück?**
H.-J. Wöppel/Heiner Hofmann,
- **Aktuelles aus der Förderung**
Dr. Matthias Mend/Peter Wolter
- **Aktuelle Themen vom Weinbauverband**
Schmitt/Schmidt

Weinwirtschaftstage in Veitshöchheim: 27./28. Februar 2018

„NATUR BRAUCHT KLUGE KÖPFE“: AGRARBERUFE – BERUFE MIT ZUKUNFT

➤ *Staatliches Berufliches Schulzentrum Kitzingen-Ochsenfurt, Schulort Ochsenfurt*

Eine umfassende berufliche Ausbildung als Landwirt/-in, Winzer/-in oder Fachkraft Agrarservice ist unerlässlich, um einen Betrieb im Agrarbereich zu führen.

Auch für Jugendliche, die nicht aus einem Betrieb der Landwirtschaft oder des Weinbaues kommen, bieten die abwechslungsreichen und anspruchsvollen Berufe im Agrarbereich gute Möglichkeiten.

Top ausgebildete Fachleute in einem der drei Agrarberufe haben vor allem bei entsprechender Weiterbildung zum Meister oder Techniker sehr gute berufliche Perspektiven. So suchen zunehmend landwirtschaftliche und weinbautreibende Betriebe, Handelsunternehmen sowie Service- und Beratungseinrichtungen im Agrarbereich gut ausgebildete Fachleute.

Eine Infoveranstaltung zur Ausbildung in den Berufen
Landwirt – Winzer - Fachkraft Agrarservice
findet statt am:

Montag, 4. Dezember 2017, 19:00 Uhr
Berufsschule in Ochsenfurt, Pestalozzistraße 4

Jugendliche mit Interesse an den Berufen können sich mit ihren Eltern über die Ausbildung und Perspektiven in diesen Berufen informieren.

Weitere Auskünfte zur Berufsausbildung

Berufsschule in Ochsenfurt: Johann Bux, Tel: 09331/98130

oder bei den Bildungsberatern für:

- Landwirtschaft und Fachkraft Agrarservice:

Herrn Martin Mack,

AELF Schweinfurt, 09721/8087-228

- Weinbau: Herrn Michael Braun,

LWG Veitshöchheim, 0931/9801-213

WOLLEN SIE MEISTER ODER TECHNIKER WERDEN?

➤ *Staatliche Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim*

Dann besuchen Sie die Staatliche Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim!

Wir informieren Sie gerne

**am Samstag, den 10. März 2018,
von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

Für Ihre berufliche Qualifikation nach der Abschlussprüfung bietet die Meister- und Technikerschule in Veitshöchheim folgende Möglichkeiten:

Meisterschule

Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Weinbau

- ❖ 1 Jahr Vollzeitunterricht

(nächster Beginn: September 2018)

Die Meisterschule schließt mit dem Staatlich geprüften Wirtschaftler für Weinbau und Oenologie ab. Für die Aufnahme in die Meisterschule ist mindestens ein Jahr Praxis nach der Abschlussprüfung erforderlich.

Technikerschule

Fortbildung zum Staatlich geprüften Techniker für Weinbau und Oenologie

- ❖ 2 Jahre Vollzeitunterricht

(nächster Beginn: September 2018)

Für den Besuch der Technikerschule ist mindestens ein Jahr Praxis nach der Abschlussprüfung erforderlich.

Beachten Sie: Angehende Techniker und angehende Meister werden im 1. Schuljahr gemeinsam unterrichtet und geprüft. Ein Teil der Prüfungen am Ende des 1. Schuljahres wird in der Meisterprüfung anerkannt. Die weiteren Prüfungsleistungen für die Meisterprüfung erbringen die Anwärter im anschließenden Jahr (Herbst 2019 – Juli 2020). Die Meisterprüfung ist im Juli 2020 abgeschlossen. Das 2. Schuljahr dient zur Profilierung des Technikers.

Anmeldung zum Schulbesuch bis zum 1. April jeden Jahres

Staatliche Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau

An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim

Telefon: 0931 9801-0, Fax: 0931 9801-200

E-Mail: poststelle@lwg.bayern.de, Internet:

www.fachschule-veitshoechheim.bayern.de



REBSCHNITT KURS FÜR NEBENERWERBS- UND FREIZEITWINZER

➤ Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Veitshöchheim

**Rebschnitt Kurs
für Nebenerwerbs- und Freizeitwinzer
am Freitag, den 19. Januar 2018
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
in Veitshöchheim, An der Steige 15
in der Aula der Schule
Unkostenbeitrag 15,- Euro

Eine **schriftliche Anmeldung** bis zum **12. Januar 2018** ist an folgende Adresse zu richten: Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Abteilung Weinbau, Frau Riepel, An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim oder per e-mail: weinbau@lwg.bayern.de
Sie erhalten eine Bestätigung von uns. Diese berechtigt Sie zur Teilnahme.

SENSORIKWORKSHOP – GRUNDLAGEN 2017/2018

➤ Bezirk Unterfranken, Fachberatung Kellerwirtschaft

Die Sensorik bedient sich der Prüfmethode, welche die menschlichen Sinnesorgane als Messinstrument einsetzt, um vorrangig die geruchlichen, geschmacklichen, aber auch die optischen Eigenschaften von Weinen zu charakterisieren.

Anhand praktischer Beispiele und Übungen werden die Teilnehmer für die Welt der Sinne sensibilisiert und durch das „erforschen“ ganz persönlicher Schwächen und Stärken bei der Sinneswahrnehmung wird das Erlebnis Wein neu definiert.

Inhalt des ersten Tages:

- allgemeine Sensorik
- Physiologie der Sinne
- erkennen der Grundgeschmacksarten
- Ermittlung der individuellen
- Geschmacksschwellenwerte
- sensorische Differenzierung mittels Dreieckstest
- Aromenidentifizierung mittels Aromenstandards

Inhalt des zweiten Tages:

- Physiologie der Sinne
- Spezifizierung von Aromen im Wein
- Aromenidentifizierung bei bestimmten

- Rebsortenweinen
- Qualitätspyramide Franken
 - „Terroir“ – Einfluss von Boden, Kleinklima und dem Faktor Mensch
 - außergewöhnliche Weine und Stilistiken

Termin:

Donnerstag, 11. Januar 2018
von 09.00 bis 16.00 Uhr
und

Freitag, 12. Januar 2018
von 09.00 bis 13.00 Uhr

Kosten:

Die Teilnehmergebühr für beide Tage beträgt 110,00 €/ Person incl. sämtlicher Weine, Übungsmaterial, Mineralwasser während des Seminars, Kaffee in den Pausen.

Verbindliche Anmeldung an:

**Fachberatung Kellerwirtschaft
Bezirk Unterfranken
Alexandra Brandl
Silcherstraße 5
97074 Würzburg**
Mail: a.brandl@bezirk-unterfranken.de

NEUE VORGABEN ZUM DUALEN SYSTEM TREFFEN ALLE DIREKTVERMARKTER

Nach langen Verhandlungen wurde im Juli 2017 das neue Verpackungsgesetz im Bundesgesetzblatt veröffentlicht, das zum Beginn des Jahres 2019 die bisherige Verpackungsverordnung ablöst und einige Neuerungen und nicht zuletzt Verschärfungen für direktvermarktende Betriebe mit sich bringt.

Wer Verpackungen in den Umlauf bringt, beispielsweise mit Wein oder Saft befüllte Flaschen, muss sich einem sogenannten dualen System anschließen, das die Rücknahme und Verwertung der Verpackungen übernimmt.

Neu im Vergleich zum bisherigen Stand ist, dass sich alle Hersteller und Vertreiber von Verpackungen, also auch direktvermarktende Winzer, künftig bei der neu geschaffenen und ab dem

01.01.2019 hoheitlich tätigen Zentralen Stelle registrieren lassen müssen. Sie übernimmt zentral Überwachungsaufgaben, die bislang verteilt sind auf Landesbehörden, Industrie- und Handelskammern und die Clearingstelle der dualen Systeme.

Ohne eine solche Registrierung, die unabhängig von der Betriebsgröße und der vermarkteten Menge erfolgen muss, darf keine verpackte Ware in den Verkehr gebracht werden. Auch kleinere Direktvermarkter sind künftig ausnahmslos von den Meldepflichten erfasst.

Nach wie vor sind von den Betrieben, die mit Ware befüllte Verpackungen erstmals gewerbsmäßig in den Verkehr bringen, Lizenzierungsverträge mit einem der zugelassenen dualen Systeme abzuschließen.

ßen über die unterjährig in Verkehr gebrachte Menge an Verpackungsmaterial. Jeder Betrieb muss dazu seine Verpackungsmengen selbständig und eigenverantwortlich nach Art (z.B. Glas, Kartonage) und Gewicht ermitteln. Diese Jahresmengen in kg bzw. t sind dann die Basis der Lizenzierungsverträge mit einem dualen System. Leider ist die Berücksichtigung von zurückgenommenen und wiederbefüllten Flaschen problematisch. Zwingende Voraussetzung für den Abschluss eines Lizenzierungsvertrages ist ab 2019 die vorherige Registrierung bei der neuen Zentralen Stelle. Das von ihr geführte Herstellerregister wird dabei im Internet veröffentlicht und dann für jedermann einsehbar sein („Selbstkontrolle des Marktes“). Kritiker sehen in der starken Transparenz nicht zu Unrecht eine latente Gefahr von Abmahnungen durch (angebliche?) Wettbewerber bzw. soge-

nannte Wettbewerbsvereine. Der Start des Registers ist derzeit für den August 2018 geplant, damit die Unternehmen sich frühzeitig auf die neue Plattform einstellen können.

Die regionalen Weinbauverbände haben seit einigen Jahren in enger Zusammenarbeit für ihre Mitglieder Rahmenverträge zur Erfüllung der Lizenzierungspflichten der Verkaufsverpackungen ausgehandelt. Der aktuelle Vertrag läuft mit der Firma „ELS – Europäische Lizenzierungssysteme GmbH“. Durch die Mengenbündelung konnten günstige Preise erreicht werden. **Wer für 2018 noch einsteigen will, muss den Vertrag bis Anfang Januar 2018 unter Dach und Fach haben.**

Nähere Informationen gibt es bei Stephan Schmidt (Tel. 0931 / 390 11-16 | sts@haus-des-frankenweins.de)

ANZEIGEN - RUNDSCHREIBEN III/2017 VOM 27. NOVEMBER 2017

Ihr Partner rund um den Weinberg:

- Komplettbewirtschaftung per Hand oder der Maschine
- Steillagenbewirtschaftung mit Steillagenmechanisierungssystem (SMS) oder Raupenmechanisierungssystem (RMS)
- Reben-Roden
- Maschinenarbeiten wie Entlaubung, Laubschnitt, Vorschneiden, Düngung, Pflanzenschutz, Bodenbearbeitung
- Rigolen mit Doppelspatenmaschine oder Pflug
- Erstellen von Drahtanlagen
- Einbau von Tropfbewässerungsanlagen
- Maschinelle Traubenernte
- Neu ab 2016: Ernte mit dem Steillagenvollernter

Florian Hofmann GmbH,
 Unterer Kirchbergweg 122, 97084 Würzburg-Hdf.
 Telefon: 0931 / 62354 Mail: info@weinbauservice.de
www.weinbauservice.de www.florian-hofmann-gmbh.de

Lohnunternehmen – Weinbau

Erich Hoppert, Großlangheim

- Stöcke roden mit Rodepflug
 - Tiefenspaten - Tiefenlockerung
 - Rebpfanzung mit GPS-Setzmaschine inkl. Pflanzzeichen – kein Auszeilen nötig
 - Neu - kein Messfehler durch Satellitentechnik
 - Pressen und Liefern von Strohquader- und Rundballen
 - Verleih von Quaderballen- und Rundballenstreuer
 - Kompost liefern und streuen
 - Maschinelle Traubenernte mit Entrapper
- Hauptstraße 60 ☎ 09325/1621
 97320 Großlangheim ☎ -Mobil:0171/6201411
 Mail: Erich.Hoppert@t-online.de

Fränkische Süßreserve zu verkaufen

Weiß: QbA, Kabinett, Spätlese, Auslese;
Rot: QbA, Kabinett; günstige Konditionen, bei großer Abnahme Lieferung möglich
 Adresse: Weingut Uwe Geßner, 97493 Garstadt;
 ☎ 09722 6131 oder 0152 08702776

Florian Hofmann GmbH
 Würzburg

Franken kauft Filtertechnik beim: Filterdepot/Weinservice - Franken

- Filterschichten
- Filterkerzen
- Filtermodule
- Kerzenfiltergehäuse

Preisvergleich lohnt sich!

Jordan Weinservice www.Filterschichten24.de
 ☎ 09303 8712

Lohnabfüllung direkt in Ihrem Betrieb

- Costral Vollautomat stufenlos bis 3.000 Fl./h
- Vollautom. Kassettenrinsler für alle Flaschenformate incl. BB.; MCA, BVS, Stelvin Lux und Kork
- **Füllung neuer Bocksbeutel ab Verfügbarkeit des BB Neuglases möglich**
- Transportable Maschine 5,40 m X 1,40 m
- Sehr schnelle Umrüstzeiten
- Jetzt Neu: Lohnetikettierung mit Clemes Speedy Maschine 2.600 Fl./h, 4 Stationen incl. BB

Weingut/Lohnunternehmen Uwe Geßner,
 97493 Garstadt; www.weingut-gessner.de
 ☎ 09722 6131 oder 0152 08702776

Mitglied im Bundesverband der Lohnunternehmen

Firma A&D Hofmann, Marktbreit übernimmt Weinbergsarbeiten:

Maschinenarbeiten

vom Roden, über Rigolen bis zum Pflanzen, Drahtrahmenerstellung mit Müller Pfahlramme sowie laufende Bewirtschaftung (Bodenpflege, Pflanzenschutz, Laubsaugen, Laubschneiden)

Handarbeiten

vom Schneiden bis zur Ernte.

Wir machen Ihnen ein Angebot über

Komplettbewirtschaftung oder zu Einzelarbeiten!

☎ -Mobil: 0178 6704065; ☎ 09332 500559
 A. & D. Hofmann, Marktbreit

Kompost mit Gütezeichen günstig, frei Weinberg abzugeben. Raum KT, HAS u. SW.

☎ 09549 202

Maschinenarbeiten im Weinbau und Forst

**Landschaftsservice
Seibold**
Alles im grünen Bereich

- Reben roden
- Tiefenspaten – Tiefenlockerung mit Fendt 724 oder Bagger
- Forstmulchen mit Fendt 724
- Kompost liefern u. streuen
- Schmalspurarbeiten**
 - Laubschnitt
 - Düngung
 - Pflanzenschutz
 - Mulchen
 - Bodenbearbeitung
 - Komposteinbringung

Landschaftsservice Seibold

Dominik Seibold
Otto-Fritz Straße 18
97084 Würzburg
Handy: 0171/1922556
E-Mail: <mailto:info@landschaftsservice-seibold.de>
Web: www.landschaftsservice-seibold.de

1 ha **Weinberge** in Greuth **zu verpachten**.
Info: 09383 1761 oder ☎-Mobil: 0170 9167967

Zu verkaufen

2016er Rödelseer Schlossberg Silvaner Qualitätswein trocken 5000 Liter.
2016er Iphöfer Kronsberg Dornfelder Qualitätswein halbtrocken 3000 Liter.
2017er Iphöfer Kronsberg Dornfelder Qualitätswein trocken 2000 Liter.
Chiffre: 1-III/2017

Erfolgreiches Weingut sucht Verstärkung für den Außenbetrieb **Wir suchen einen Winzer/Winzerin** in Teilzeit (3 Tage/Woche).

Der Hauptaufgabenbereich umfasst alle üblich anfallenden Tätigkeiten mit dem Weinbergstraktor. Voraussetzung für die Stelle sind Führerschein sowie ein vorhandener Sachkundenachweis. Bewerbungen mit Gehaltsvorstellung richten Sie bitte an folgende E-Mail
Adresse: info@weingut-popp.de
oder per Post: Weingut Ernst Popp KG, Johannes Popp, Rödelseerstr. 14-15, 97346 Iphofen



**Erzeugergemeinschaft der
Fränkischen Rebenpflanzguterzeuger w.V.**
www.reben-aus-franken.de

Maschinenarbeiten im Weinbau:

- Laubschnitt
 - Entlaubung (Binger Entlauber)
 - Laubhefter
 - Düngung
 - Pflanzenschutz
 - Verleih von Drahtaufwickler
- Weinbau Philipp Gehrig; 97225 Retzbach; Weinbaugehrig@web.de; ☎-Mobil: 0151 19669296

Weinberg in Stammheim ab 2017 **zu verpachten**.
Insges. 90 Ar, davon 60 Ar Kerner und 30 Ar Müller-Thurgau.
☎ 09381 3114

Wir bauen.

Deshalb suchen wir über die Wintermonate Unterstützung bei Rebschnitt und auf der Baustelle. Du bist Winzergehilfe und hast halbtags oder tageweise Zeit, dann melde dich gerne bei uns:
Weingut & Familie Götz - Gaibach
Tel. 09381/9295

Suche Wanner **Pflanzenschutzspritze** DAL 24/300 oder 400 mit elektrischer Steuerung in gutem Zustand.
☎-Mobil: 0151 12134112

Suche Kleintraktor Knicklenker, Mulchgerät max. Breite 1,40-1,50m, Aufsattelspritze 200-300l, Fräse, Rollha-cke, für Hobbywinzer.
☎-Mobil: 0171 7239937

Weinbauring-Rundschreiben erstellt in Zusammenarbeit mit:

Bay. Landesanstalt für Wein- und Gartenbau: Tel. 0931/9801-0; Fax -568

Weinbauteam LWG: Tel. 0931/9801 -213, -214, -215, -216; Fax -150;

Bezirk Unterfranken: 0931/7959-1810 (-1811, -1813)

Mobil: Mengler – 0170 4792700; Kraus – 0160 98508499

Hotline Weinbauring: 09321 134411

Fachberatung der GWF: Tel. 09321/7005-154